

Haushaltsplans für das Amt für interne Aufsichtsdienste im Rahmen des Friedenssicherungs-Sonderhaushalts für den Zeitraum vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010⁸⁰ und über freie Stellen in dem Amt⁸¹, des Berichts des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Prüfung der Struktur des Sekretariats für das Management und die dauerhafte Unterstützung von Friedenssicherungseinsätzen⁸² und des entsprechenden Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁸³,

in Anbetracht dessen, wie wichtig es ist, dass die Vereinten Nationen nach Verabschiedung einer entsprechenden Resolution des Sicherheitsrats rasch reagieren und einen Friedens-

7.

22. beto

zur Produktivitätssteigerung und ihre Auswirkung auf den Umfang der beantragten Ressourcen;

g) die durch die Verbesserungen der Geschäftsabläufe erzielten Ergebnisse;

h) die aus den jüngsten Erfahrungen bei der Führung des Sonderhaushalts gewonnenen Erkenntnisse, namentlich über die Umwandlung von Zeitpersonalstellen;

29. **verweist** auf Abschnitt I Ziffer 6 der Resolution 55/238, Ziffer 11 der Resolution 56/241, Ziffer 19 der Resolution 61/279 und Ziffer 22 der Resolution 62/250 und ersucht den Generalsekretär, weitere konkrete Anstrengungen zu unternehmen, um sicherzustellen, dass die truppenstellenden Länder unter Berücksichtigung ihres Beitrags zur Friedenssicherung der Vereinten Nationen in der Hauptabteilung Friedenssicherungseinsätze und der Hauptabteilung Unterstützung der Feldeinsätze angemessen vertreten sind;

30. **verweist erneut** auf Abschnitt III Ziffer 10 der Resolution 63/250 und bittet den Generalsekretär, bei der Ernennung von Amtsträgern der Rangstufen D-1 und D-2 in den Sekretariats-Hauptabteilungen, die zentrale Unterstützung und/oder politische Anleitung für Feldmissionen gewähren, die einschlägigen Erfahrungen der Bewerber im Feld als eines der wichtigsten Vorzugskriterien für die Ernennung umfassend zu berücksichtigen;

31. **verweist** auf ihre Resolution 63/280 vom 8. Mai 2009 und beschließt, im Büro für Rechtsstaatlichkeit und Sicherheitsinstitutionen die Gruppe Sicherheitssektorreform einzurichten;

32. **verweist außerdem** auf Ziffer 17 der Resolution 60/268 und ersucht den Generalsekretär erneut, dem Amt für interne Aufsichtsdienste die Aufgabe zu übertragen, die Methode für die Zuteilung örtlicher Rechnungsprüfer zu präzisieren und dabei auch die mit den einzelnen Friedenssicherungseinsätzen verbundenen Risiken und ihre Komplexität zu berücksichtigen, und der Generalversammlung darüber Bericht zu erstatten;

33. **betont** dass das Recht auf ein ordnungsgemäßes Verfahren, das den Bediensteten eingeräumt wird, die Gegenstand einer Disziplinaruntersuchung sind, einer Überprüfung durch das System der internen Rechtspflege standhalten muss, namentlich im Rahmen der Einrichtung des neuen Systems;

34. **nimmt mit ernster Besorgnis Kenntnis** dem Beschluss, Stellen auszuschreiben, die nicht von der Generalversammlung genehmigt worden sind, und betont, dass Stellenausschreibungen mit den bestehenden einschlägigen Bestimmungen zur Rekrutierung bei den Vereinten Nationen in Einklang stehen müssen und dass alle Veränderungen mit verwaltungsbezogenen und finanziellen Auswirkungen der Überprüfung und Genehmigung durch die Generalversammlung nach den etablierten Verfahren unterliegen;

35. **beschließt** für die Finanzperiode vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010 den in dem lau-

mit sie einen Beschluss über eine Umstrukturierung der Abteilung Disziplinaruntersuchungen des Amtes für interne Aufsichtsdienste fassen kann, wobei der Bericht Folgendes enthalten soll:

- a) eine vollständige qualitative Analyse der Durchführung des dreijährigen Versuchsprojekts, einschließlich einer Auswertung der Erfahrungen;
- b) eine klare und transparente Behandlung der bestehenden Struktur und der Struktur des Versuchsprojekts sowie der Frage, welche Feldmission jeweils von ihnen erfasst wird;
- c) eine umfassende Kosten-Nutzen-Analyse, die auch die Wirksamkeit und die Effizienz der Struktur des Versuchsprojekts auf der Grundlage genauer Annahmen erfasst, einschließlich einer Analyse des langfristigen Trends der Disziplinaruntersuchungen bei Feldmissionen;
- d) eine umfassende Darstellung der Gründe für alle Einsätze von Personal und Ressourcen für Disziplinaruntersuchungen und der Fähigkeit des Amtes für interne Aufsichtsdienste, auf die Anforderungen sich ändernder Fallzahlen zu reagieren;
- e) vollständige und aktualisierte Angaben über die derzeitige Personalausstattung, den Anteil unbesetzter Stellen und die Zahl der Fälle;

41. ersucht den Beratenden Ausschuss für Verwaltungs- und Haushaltsfragen, den Rat

d) der Restbetrag von 271.589.200 Dollar ist anteilmäßig auf die Haushalte der aktiven Friedenssicherungseinsätze für die Finanzperiode vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010 aufzuteilen;

e) die geschätzten Einnahmen aus der Personalabgabe in Höhe von 28.273.500 Dollar, die sich zusammensetzen aus dem Betrag von 27.486.900 Dollar für die Finanzperiode vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010 und den Mehreinnahmen in Höhe von 786.600 Dollar für die am 30. Juni 2008 abgelaufene Finanzperiode, sind auf den in Buchstabe d) genannten Restbetrag anzurechnen und anteilmäßig auf die Haushalte der einzelnen aktiven Friedenssicherungseinsätze aufzuteilen.

Anlage I

Im Rahmen des Sonderhaushalts zu schaffende Planstellen für den Zeitraum vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010

Organisationseinheit		Zahl der Stellen	Rangstufe
Hauptabteilung Friedenssicherungseinsätze			
Büro für Einsätze	Umwandlung von GTA-Stellen	1	1 P-5
Büro für Rechtsstaatlichkeit und Sicherheitsinstitutionen	Neu	20	1 D-1, 1 P-5, 10 P-4, 6 P-3, 2 GS (OL)
	Umwandlung von GTA-Stellen	1	P-3
Zwischensumme		22	
Hauptabteilung Unterstützung der Feldeinsätze			
Büro des Untergeneralsekretärs	Neu	1	1 GS (PL)
Abteilung Haushalt und Finanzen der Feldeinsätze	Neu	2	2 P-4
Abteilung Personal für Feldeinsätze	Umwandlung von GTA-Stellen	2	2 P-3
Abteilung Logistische Unterstützung	Neu	7	3 P-4, 3 P-3, 1 GS (PL)
	Neueinstufung		1 P-3 zu P-4
	Umwandlung von GTA-Stellen	1	1 GS (OL)
Zwischensumme		13	
Hauptabteilung Management			
Bereich Programmplanung, Haushalt und Rechnungswesen	Neu	2	1 P-4, 1 GS (OL)
	Umwandlung von GTA-Stellen	4	1 P-4, 3 P-3
	Neueinstufung		1 P-3 zu P-4, 1 P-4 zu P-5
Bereich Personalmanagement	Neu	11	1 P-4, 5 P-3, 1 P-2, 1 GS (PL), 3 GS (OL)
	Umwandlung von GTA-Stellen	3	2 P-4, 1 GS (OL)
Bereich Zentrale Unterstützungsdienste	Neu	3	1 P-4, 2 P-3
Zwischensumme		23	
Amt für interne Aufsichtsdienste			
Abteilung Inspektion und Evaluierung	Neu	1	1 P-4
Abteilung Innenrevision	Neu	1	1 P-5
Zwischensumme		2	

Organisationseinheit		Zahl der Stellen	Rangstufe
	Beibehaltung	10	Nairobi: 3 P-4, 5 P-3, 2 GS (OL)
	Beibehaltung	12	MONUC: 1 P-4, 1 P-3, 1 NGS UNMIL: 1 P-4, 2 P-3, 1 NGS UNMIS: 1 P-4, 2 P-3 MINUSTAH: 1 P-4 UNOCI: 1 P-4
	Zwischensumme	51	
Bereich Rechtsangelegenheiten	Neu	1	1 P-4
	Zwischensumme	1	
Ethikbüro	Beibehaltung	2	1 P-3, 1 GS (OL)
	Zwischensumme	2	
Amt für Informations- und Kommunikationstechnologie	Beibehaltung	7	5 P-3, 2 GS (OL)
	Neu	3	1 P-5, 2 P-3
	Zwischensumme	10	
	Gesamt	143	

*Anmerkung Zeitpersonalstellen im Wert von 2.018.900 Dollar (vor Anwendung der gebilligten Quoten unbesetzter Stellen).

Abkürzungen GS (OL): Allgemeiner Dienst (Sonstige Rangstufen), GS (PL): Allgemeiner Dienst (Oberste Rangstufe), NGS: Nationale Stellen des Allgemeinen Dienstes, MONUC: Mission der Organisation der Vereinten Nationen in der Demokratischen Republik Kongo, UNMIL: Mission der Vereinten Nationen in Liberia, UNMIS: Mission der Vereinten Nationen in Sudan, MINUSTAH: Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Haiti, UNOCI: Operation der Vereinten Nationen in Côte d'Ivoire.

RESOLUTION 63/288

Verabschiedet auf der 93. Plenarsitzung am 30. Juni 2009, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/63/895, Ziff. 6).

63/288. Finanzierung der Operation der Vereinten Nationen in Burundi

Die Generalversammlung

nach Behandlung des Berichts des Generalsekretärs über die Finanzierung der Operation der Vereinten Nationen in Burundi⁸⁶ und des entsprechenden Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁸⁷,

unter Hinweis auf die Resolution 1545 (2004) des Sicherheitsrats vom 21. Mai 2004, mit der der Rat für einen Anfangszeitraum von sechs Monaten ab dem 1. Juni 2004 mit der Absicht, weitere Verlängerungen vorzunehmen, einen Friedenssicherungseinsatz mit der Bezeichnung Operation der Vereinten Nationen in Burundi genehmigte, sowie auf die späteren Resolutionen, mit denen der Rat das Mandat der Operation verlängerte, zuletzt Resolution 1692 (2006) vom 30. Juni 2006, mit der der Rat das Mandat der Operation bis zum 31. Dezember 2006 verlängerte,

sowie unter Hinweis auf ihre Resolution 58/312 vom 18. Juni 2004 über die Finanzierung der Operation und ihre späteren diesbezüglichen Resolutionen, zuletzt Resolution 62/253 vom 20. Juni 2008,

in Bekräftigung der in den Resolutionen der Generalversammlung 1874 (S-IV) vom 27. Juni 1963, 3101 (XXVIII) vom 11. Dezember 1973 und 55/235 vom 23. Dezember 2000 festgelegten allgemeinen Grundsätze für die Finanzierung der Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen,

⁸⁶ A/63/551.

⁸⁷ A/63/773.